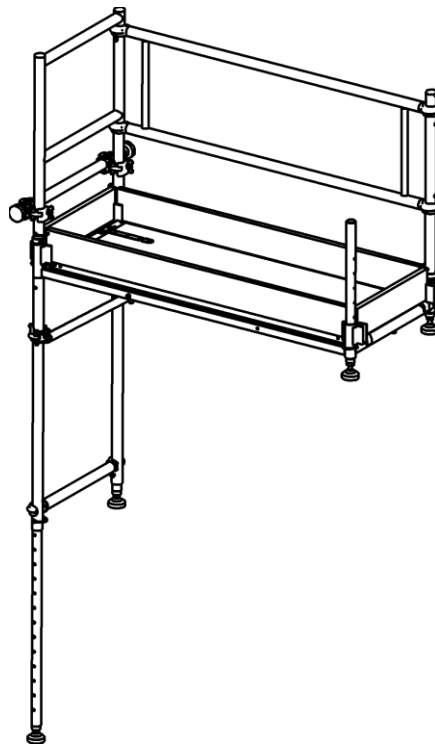


AUFBAU -UND GEBRAUCHSANLEITUNG

CUSTERS® ALUMINIUM TREPPENGERÜST



maximale belastung: 200 kg/m²
(2 Personen mit Werkzeug)

9505.925.001DU APRIL 2009

CUSTERS HYDRAULICA B.V.

Smakterweg 33, 5804 AE VENRAY NL
Postfach 22, 5800 AA VENRAY NL
e-mail custers @ custers.nl

Telefoon : +31 (0) 478 55 30 00
Fax : +31 (0) 478 55 30 10
Website : www.custers.nl

INHALTSANGABE

1	EINLEITUNG	2
2	GARANTIE UND HAFTUNG	3
3	LIEFERKONTROLLE	3
4	SICHERHEITSHINWEISE	4
	4.1 Kontrolle bevor der Aufbau	4
	4.2 Aufbau	4
	4.3 Hoch bringen der Komponenten	4
5	AUFBAU VOM TREPPENGERÜST	
	5.1 Treppengerüst niedrige Ausführung	5
	5.2 Treppengerüst hohe Ausführung	9
6	VERWENDUNG	12
7	DEMONTAGE VOM TREPPENGERÜST	13
8	WARTUNG	13
9	KOMPONENTEN	14

© Custers Hydraulica B.V., Venray Nederlanden, April 2009
Ohne die vorab ausdrücklich und schriftlich erteilte Zustimmung der
Custers Hydraulica B.V., darf nichts aus dieser Veröffentlichung mit Hilfe von Fotokopie/ Druck/ Mikrofilm/ CD-
Rom/ Internet oder auf andere Weise übernommen und/oder vervielfältigt und/oder veröffentlicht werden.

1. EINLEITUNG

Das Custers® Treppengerüst ist besonders geeignet für Wartungsarbeiten im Treppenloch von bestehenden an Wohnungen und wird aufgebaut im Treppenloch auf den anwesenden Treppenstufen.

Das Treppengerüst is lieferbar in einer niedrigen Ausführung und in einer hohen Ausführung.

Diese Aufbauanleitung dient dazu, Sie Schritt für Schritt anzuleiten, Ihr Gerüst auf eine einfache Weise und sicher aufzubauen. Bei einem verkehrten Aufbau kann Gefahr für den Benutzeter entstehen. Lesen Sie vor dem Aufbau die Sicherheitshinweise gut durch. Der Aufbau und die Demontage müssen von erfahrenen und sachkundigen Personen durchgeführt werden.

Zu näheren Ausführungen zum Gebrauch des Gerüstes, verweisen wir nach dem Lieferanten oder Hersteller dieses Produktes:

Hersteller:

Custers Hydraulica B.V.

Postfach 22

5800 AA Venray

Niederlanden

Telefoon +31 (0) 47 85 53 000

Telefax +31 (0) 47 85 53 010

E-mail custers@custers.nl

Website www.custers.nl

Lieferant:

--

2. GARANTIE UND HAFTUNG

Custers verleiht Garantie bis 12 Monate nach Lieferdatum gegen Material –und Herstellungsfehler.

Die Garantie beinhaltet, dass wir für unsere Rechnung den Fehler beheben, oder –nach unserem ausschließlichen Gutachten –die gelieferte Ware gänzlich oder teilweise zurücknehmen und durch eine Neulieferung ersetzen.

Wenn wir gelieferte Produkte im Rahmen unserer Garantieleistung ersetzen, werden wir die ersetzten Produkte wieder unser Eigentum. Alle Kosten, die über oben angeführten Verpflichtungen hinausgehen, sind für Rechnung des Auftraggebers. Wenn Produkte zur Bearbeitung, Reparatur und dgl. abgegeben werden, wird nur Gewährleistung für die korrekte Ausführung der in Auftrag gegebenen Bearbeitung übernommen.

Unsere Haftung erstreckt sich nicht auf:

- Wenn der Fehler infolge unsachgemäßer Verwendung oder anderer Gründe als Qualitätsmängel in Material oder Herstellung entstand.
- Wenn die Fehlerursache nicht eindeutig feststellbar ist.
- Wenn nicht alle zum Gebrauch des Produktes abgegebenen Anweisungen, einschließlic der Richtlinien die in dieser Aufbauanleitung gegeben werden, genauestens und vollständig ausgeführt worden sind.

Die Haftung des Herstellers **ist nichtig**, wenn der Käufer aus eigenem Antrieb Änderungen bzw. Reparaturen an den gelieferten Produkten durchführt oder durchführen läßt.

3. LIEFERKONTROLLE

Prüfen Sie sofort bei dem Empfang, ob das Treppengerüst vollständig und unbeschädigt geliefert wurde. Setzen Sie sich sofort mit Ihrem Lieferanten in Verbindung, wenn Sie Schäden an den Teilen des Gerüsts feststellen, oder daß die Lieferung unvollständig ist.

4. SICHERHEITSHINWEISE

4.1 Kontrolle des Aufbaus

Erkundigen Sie sich, ob die Monteure fachlich geeignet sind, und prüfen Sie, ob der Aufbauort geeignet und sicher ist.

Beachte !

Die Treppenstufen worauf das Gerüst gebaut wird, ausreichende Tragfestigkeit besitzen und flach sein.

Der Raum darf am Boden wie oberirdisch keine Hindernisse aufweisen.

Prüfen Sie, ob die Windverhältnisse derart sind, daß mit dem Gerüst gearbeitet werden darf.

Prüfen Sie, ob alle Teile am Aufbauort anwesend sind.

Beschädigte, falsche oder nicht originale Teile dürfen niemals verwendet werden.

4.2 Aufbau

Der Aufbau des Treppengerüstes, wie in der Aufbauanleitung beschrieben, muß mit mindestens zwei Personen erfolgen.

Das Gerüst muß waagrecht aufgestellt werden; überprüfen Sie dies mit einer Wasserwaage. Durch Verdrehen der verstellbaren Füße kann man die Höhe anpassen.

Die Arbeitsplattform wird gesichert durch einen Stift der Ausfallsicherung über bzw. unten den Sprossen einzurasten. Die Rahmen werden verriegelt durch den Federklipp.

Die Horizontalen bzw. die Geländer werden auf eine solche Art und Weise an den Sprossen angebracht, dass die Klau-Öffnungen nach außen weisen.

Die Arbeitsebene muß rundum immer versehen sein mit Geländer, Kniegestänge und Bordbretten.

4.3 Hoch bringen von Komponenten

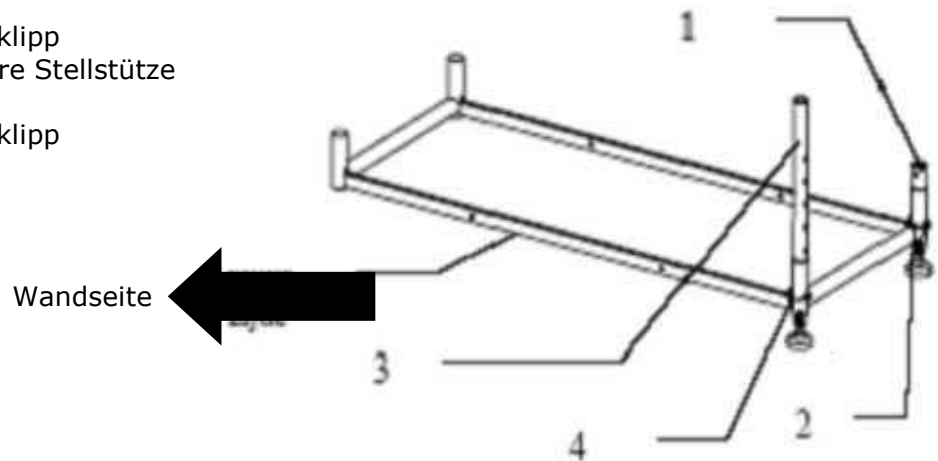
Das nach oben bringen von den Komponenten für den höheren Gerüstteilen soll durch nach oben geben von diesen Teilen erfolgen.

Es ist verboten, um Hebezeuge am Treppengerüst zu montieren.

5 AUFBAU VOM TREPPENGERÜST

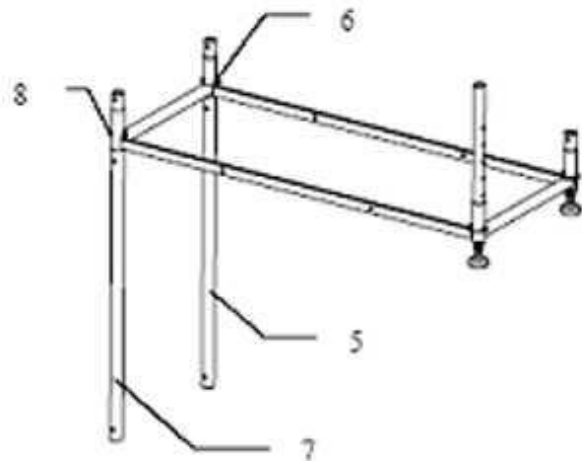
5.1 Treppengerüst niedrige Ausführung

- 1: Stecken Sie die kurze Stellstütze im Basisrahmen
- 2: Verriegelung mit Federklipp
- 3: Stecken Sie die mittlere Stellstütze im Basisrahmen
- 4: Verriegelung mit Federklipp



- Setzen Sie den Basisrahmen mit beiden Stellstützen auf die höchst mögliche Treppenstufe; achten Sie darauf, dass die mittlere Stellstütze an der Mauerseite steht;
- die andere Seite des Basisrahmens wird abhängig von der Treppenausführung auf die niedrig liegende Treppenstufen gesetzt;
- die mittlere Stellstütze in ein anderes Loch setzen, um auf die niedrig liegende Treppenstufen abzustützen
- Umtauschen kurze und mittlere Stellstütze

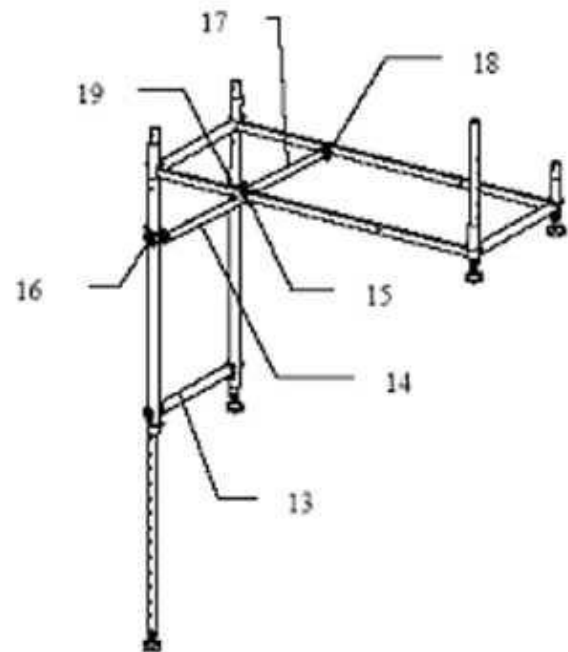
- 5: Stecken Sie Stützrohr im Basisrahmen
- 6: Verriegelung mit Federklipp
- 7: Stecken Sie Stützrohr im Basisrahmen
- 8: Verriegelung mit Federklipp



- 9: Stecken Sie Stellstütze lang im Stützrohr
- 10: Verriegelung mit Federklipp
- 11: Stecken Sie Stellstütze lang im Stützrohr
- 12: Verriegelung mit Federklipp

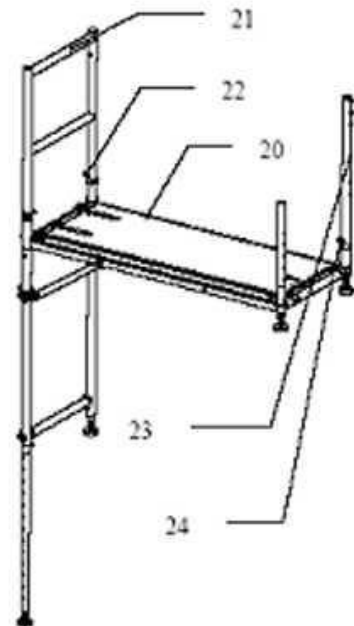
Sorgen Sie dafür das der Basisrahmen horizontal steht, durch die Länge der "Füße" anzupassen:

- Grob Abstimmung: positionieren Sie die Federklipp in einem anderen Loch
- Fein Abstimmung: Drehen Sie am Füßchen des Stellstützes

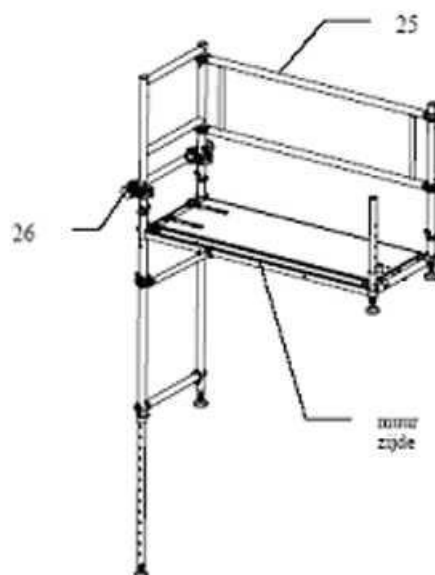


- 13: Horizontal stellen; falls einen Durchgang auf die Treppe gewünscht ist, diese Horizontale nach Positionierung der Mauerabstützung wegnehmen
- 14: Positionieren Sie das Rohr
- 15: Verriegelung mit Federklipp durch ein Loch im Basisrahmen
- 16: Drehen Sie die Kupplung fest
- 17: Positionieren Sie das Rohr
- 18: Verriegelung mit Federklipp durch ein Loch im Basisrahmen
- 19: Drehen Sie die Kupplung fest

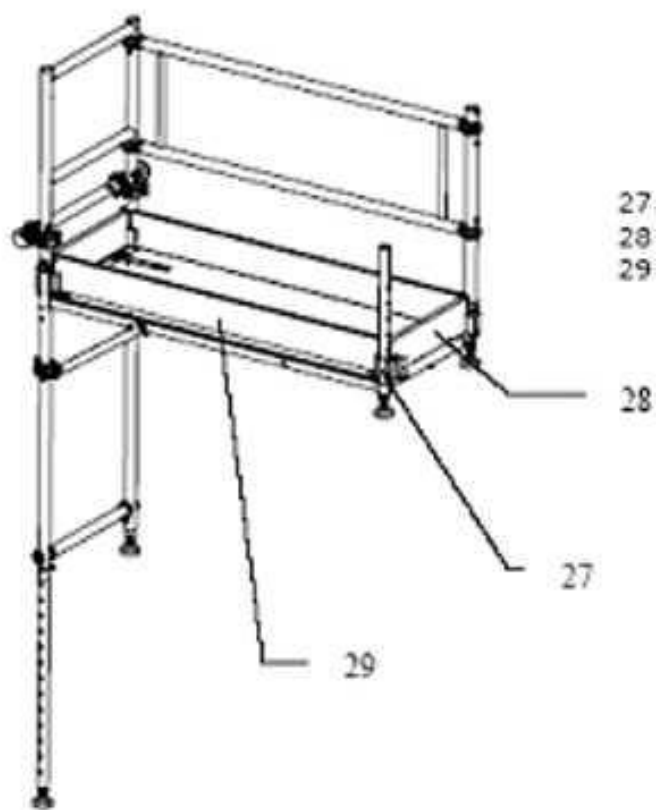
- 20: Legen Sie die Plattform ein; sorgen Sie dafür dass die Lücke in der guten Richtung offen geht; die Ausfall/Aufwehsicherung unter dem Sprossen einrasten
- 21: Montieren Sie den Geländerrahmen
- 22: Verriegelung mit 2 Federklipps
- 23: Geländerpfosten einlegen
- 24: Verriegelung mit Federklipp



- 25: Doppeltgeländer einlegen
 - 26: Positionieren Sie 2 Drehkupplungen und die Mauerabstützung; drehen Sie die Kupplungen fest an; Drehen Sie die Füßchen der Mauerabstützung aus, sodaß die Mauerabstützung fest gegen die Mauer drückt (einsitig oder zweiseitig)
- Bemerkung: wenn das Montieren der Mauerabstützung unmöglich ist, dann der verstellbare Auslegerfüß benutzen (wie in der hohe Ausführung).



- 27: 4 Bordbretthalter anlegen
- 28: beide kurze Bordbretter montieren
- 29: beide lange Bordbretter montieren



5.2 Treppengerüst hohe Ausführung

AFBAU-REIHENFOLGE 1-19 > SIEHE 5.1

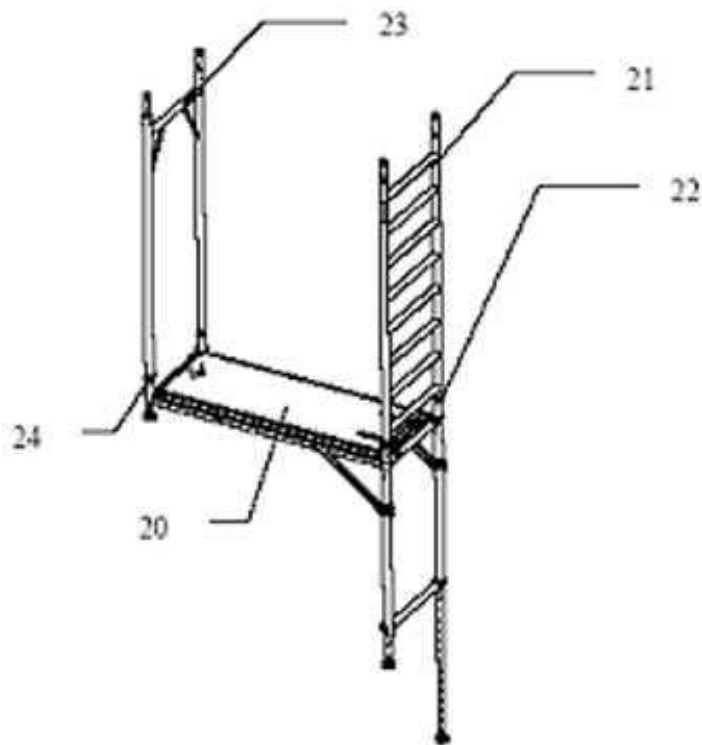
20: legen Sie die Plattform im Gerüst; achten Sie auf die Öffnungsrichtung der Luke. Schieben Sie die Aufwehsicherung unter der Sprosse.

21: Montieren Sie den 8-Sprossenrahmen

22: Verriegelung mit 2 Federklipps

23: Montieren Sie den Durchgangsrahmen

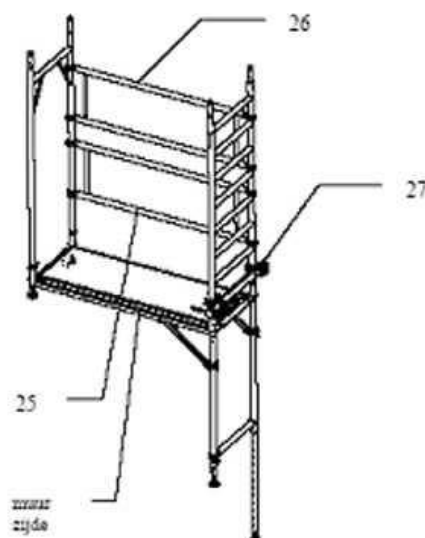
24: Verriegelung mit 2 Federklipps



25: montieren Sie das Doppelgeländer

26: montieren Sie das Doppelgeländer

27: montieren Sie die 2 Drehkupplungen und die Mauerstütze (fest anziehen); drehen Sie die Füßchen aus der Mauerstütze, sodaß diese sich fest gegen die Wand (oder Wände) klemmt.



Achtung: verstellbarer Ausleger nur benutzen wenn Montage der Maurstützen nicht möglich ist.:

28: montieren Sie den Ausleger wie folgt:

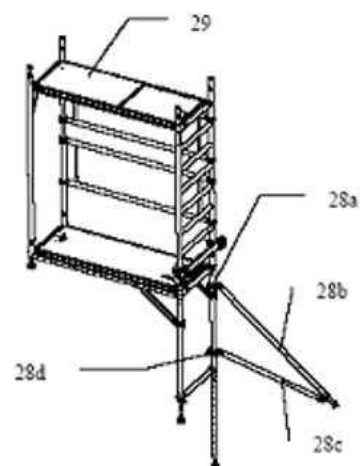
28a: obere Kupplung am Ständer festmachen

28b: stellen Sie die Länge des Auslegers ein, sodaß der Gummifuß leicht auf dem Boden aufsteht, Federklipp einstecken.

28c: Länge der Querverbindung einstellen, Kupplung am Ständer anlegen, Federklipp einstecken.

28d: Kupplung leicht andrehen und so verschieben das der Gummifuß mit leichtem Druck feststeht. Beide Kupplungen fest andrehen.

29: Plattform einlegen. > Luke an der Seite des 8-Sprossenrahmens. Auswehsicherungen unter der Sprosse schieben.



30: montieren Sie den Geländerrahmen

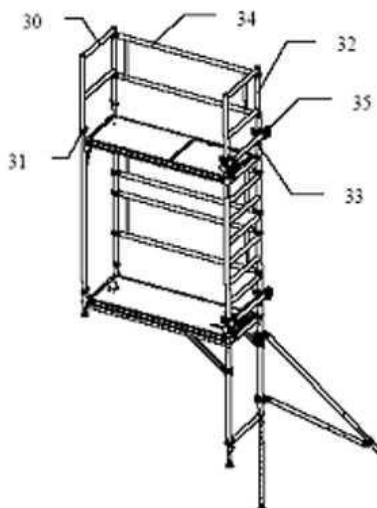
31: Verriegelung mit 2 Federklipps

32: montieren Sie den Geländerrahmen

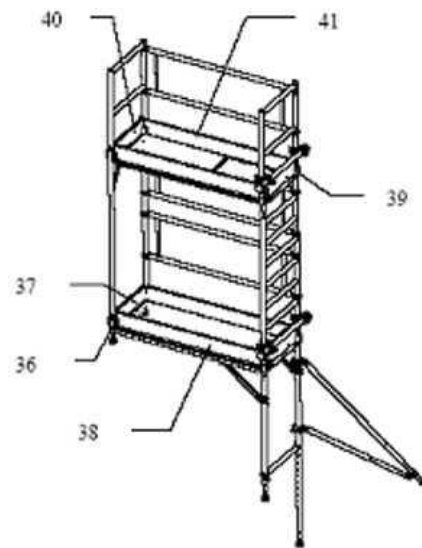
33: Verriegelung mit 2 Federklipps

34: montieren Sie das Doppelgeländer

35: montieren Sie die 2 Drehkupplungen und die Mauerstütze (fest anziehen); drehen Sie die Füßchen aus der Mauerstütze sodaß diese sich fest gegen die Wand (oder Wände) klemmt.



- 36: die 4 Bordbretthalter anlegen
- 37: beide Steinbordbretter einstecken
- 38: beide Längsbordbretter einstecken
- 39: die 4 Bordbretthalter anlegen
- 40: beide Steinbordbretter einstecken
- 41: beide Längsbordbretter einstecken



6. VERWENDUNG

Bevor Anfang jeder Arbeit mit dem Treppengerüst muß kontrolliert werden ob

- Die Basis vom Treppengerüst korrekt ist;
- Die gesamte Konstruktion korrekt und in Ordnung ist;
- Es Umgebungsänderungen gibt, die einen sicheren Gebrauch vom Gerüst gefährden können.

Das Custers® Treppengerüst ist besonders geeignet für Wartungsarbeiten im Treppenloch von bestehenden an Wohnungen und wird aufgebaut im Treppenloch auf den anwesenden Treppenstufen. Es ist verboten das Treppengerüst für andere Zwecke zu verwenden.

Es ist nicht gestattet, um Überspannungen zwischen einem Treppengerüst und einem Gebäude oder zwischen gegenseitigen Treppengerüsten anzubringen.

Die Aufbau/Abbau des Gerüsts erfolgt durch mindestens 2 Personen.
Die maximale Gesamtbelastung eines Treppengerüst beträgt 200kg/m² (2 Personen + Werkzeug); pro Treppengerüst darf man nur eine Ebene maximal belasten.

Es ist verboten auf der Arbeitsplattform zu springen; die Plattformlücke muß, außer beim Besteigen oder Herabsteigen, immer geschlossen sein.

Das Besteigen des Gerüsts darf lediglich an der Innenseite erfolgen !

Setzen Sie keine Kisten, Treppen oder andere Hilfsmittel auf der Plattform um Höhe zu gewinnen.

Das Gerüst ist entwickelt worden für Innengebrauch, also ohne Windeinfluß.

Vorsicht ist geboten bei der Ausübung von horizontalen Kräften (etwa beim Bohren), wodurch das Gerüst von einer Konstruktion weggedrückt wird; die maximale horizontale Belastung beträgt 30 KG.

Horizontalstreben, Geländer, Kniegestänge und Diagonalstreben dürfen nicht als Treppen oder Fußstützen gebraucht werden.

Das Gerüst darf aggressiven Flüssigkeiten oder Gasen nicht ausgesetzt werden.

7. DEMONTAGE DES TREPPENGERÜSTES

Die Demontage des Gerüsts erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Beginnen Sie erst oben, die Bordbretter und Bordbretthalter wegzunehmen. Das Abbauen der Komponenten erfolgt durch das nach unten weitergeben von den Komponenten. Bitte bauen Sie das Gerüst von oben nach unten ab. Werfen Sie bitte nicht mit den einzelnen Komponenten!

8. WARTUNG

Alle Teile, insbesondere die beweglichen Teile und die Schweißverbindungen müssen regelmäßig auf Verschleiß und Beschädigungen hin überprüft werden. Fehlende und defekte Teile müssen ersetzt werden.

Aluminium Teile dürfen unter die nächsten Umständen nicht mehr verwendet werden:

- wenn runde Röhre ein oder mehrere dumpfe Beulen mit einer Tiefe von mehr als 3,0 mm haben;
- wenn runde Röhre ein oder mehrere Beulen haben, genau neben einer Schweißverbindung, ungeachtet Tiefe und Form der Beule;
- wenn Quadratröhre oder rechteckige Röhre ein oder mehrere dumpfe Beule haben mit einer Tiefe von mehr als 2,0 mm;
- wenn Röhre ein oder mehrere scharfe Beulen oder Risse haben, ungeachtet die Länge oder Tiefe und ungeachtet die Stelle wo sich die Risse befinden.

Bewegliche Teile müssen sauber sein und leicht laufen.

Reparatur des Gerüstmaterials muß jederzeit im Einvernehmen mit dem Hersteller erfolgen.

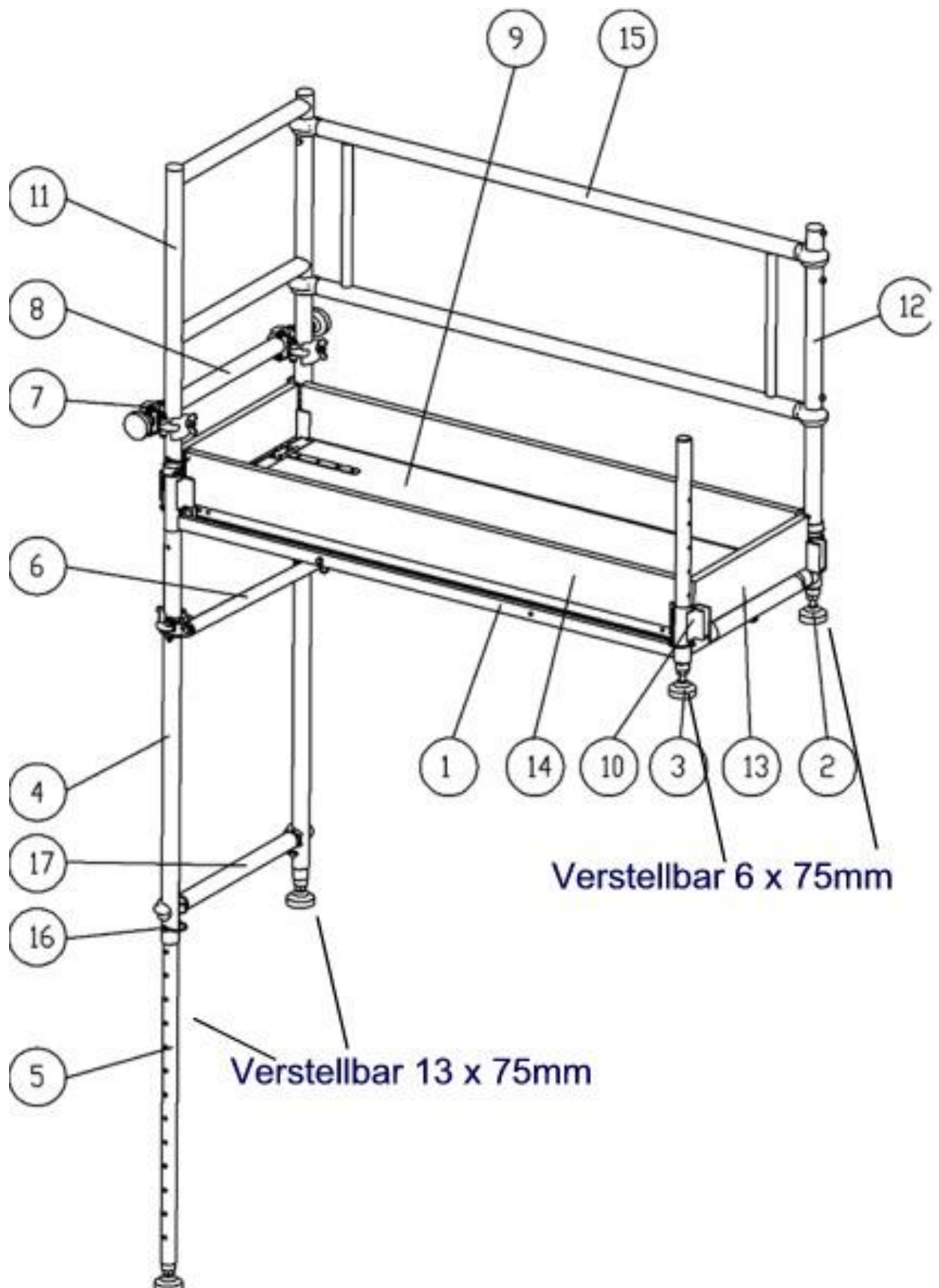
9 KOMPONENTEN

In der unterliegenden Tabelle steht angegeben, welche Komponenten man braucht für die Aufbau eines Treppengerüsts (niedrige Ausführung). Sorgen Sie dafür, daß diese Komponenten auch anwesend sind.

Nr.	Anzahl	Komponenten	Artikel Nummer	Abmessung (M.)	Gewicht (KG)
1	1	Basisrahmen	925.005	1,84x0,74x0,18	4,8
2	1	Stellstütze kurz	925.010	Lang 0,36 Rund 0,08	0,9
3	1	Stellstütze mittel	925.015	Lang 0,80 Rund 0,08	1,3
4	2	Stützfuß/rohr	925.025	Lang 1,55 Rund 0,05	1,5
5	2	Stellstütze lang	925.020	Lang 1,29 Rund 0,08	1,8
6	2	Diagonal Strebe	925.030	Lang 0,59	1
7	2	Drehkupplung	800.935	0,19x0,1x0,1	1,2
8	1	Mauerabstützung	925.035	Lang 0,97 Rund 0,08	1,9
9	1	Plattform mit großlüke	330.015	1,85x0,61x0,08	15,6
10	4	Bordbretthalter	800.087	0,12x0,09x0,08	0,2
11	1	Geländerrahmen 690	200.122	0,96x0,74x0,05	3
12	1	Geländerpfosten 1M.	903.050	Lang 0,95 Rund 0,05	1
13	2	Bordbrett	200.092	0,6x0,16x0,03	1,2
14	2	Bordbrett	200.086	1,73x0,16x0,03	2,5
15	1	Doppelgeländer 1785	800.058	1,85x0,55x0,05	5,1
16	11	Federklipp	410.162	Lang 70mm, Rund 10mm	0,06
17	1	Horizontale 0,7M	903.039	0,74x0,05x0,05	1,2
18	1	verstellbarer Ausleger	410.100	2,2x0,1x0,05	6,6

Aufmerkung:

Der verstellbare Ausleger nur benutzen, wenn das Einlegen von Mauerabstützungen nicht möglich ist.



In der unterliegenden Tabelle steht angegeben, welche Komponenten man braucht für die Aufbau eines Treppengerüsts (hohe Ausführung). Sorgen Sie dafür, daß diese Komponenten auch anwesend sind.

Nr.	Anzahl	Komponent	Artikel nummer	Abmessungen (M.)	Gewicht (KG)
1	1	Basisrahmen	925.005	1,84x0,74x0,18	4,8
2	1	Stellstütze kurz	925.010	Lang 0,36 Rund 0,08	0,9
3	1	Stellstütze mittel	925.015	Lang 0,80 Rund 0,08	1,3
4	2	Stützfuß/rohr	925.025	Lang 1,55 Rund 0,05	1,5
5	2	Stellstütze lang	925.020	Lang 1,29 Rund 0,08	1,8
6	2	Doagonal Strebe	925.030	Lang 0,59	1
7	4	Drehkupplung	800.935	0,19x0,1x0,1	1,2
8	2	Mauerabstützung	925.035	Lang 0,97 Rund 0,08	1,9
9	1	Plattform mit großlüke	330.015	1,85x0,61x0,08	15,6
10	8	Borbretthalter	800.087	0,12x0,09x0,08	0,2
11	1	8-Sprossenrahmen smal	200.012	2,15x0,74x0,05	8,9
12	1	Durchgangsrahmen	920.030	2,15x0,74x0,05	5,1
13	4	Bordbrett	200.092	0,6x0,16x0,03	1,2
14	4	Bordbrett	200.086	1,73x0,16x0,03	2,5
15	3	Doppelgeländer 1785	800.058	1,85x0,55x0,05	5,1
16	1	Plattform mit Lüke	310.015	1,85x0,61x0,08	15,4
17	2	Geländerrahmen 690	200.122	0,96x0,74x0,05	3
18	1	verstellbarer Ausleger	410.100	2,2x0,1x0,05	6,6
19	15	Federklipp	410.162	Lang 70mm, Rund 10mm	0,06
20	1	Horizontale 0,7M	903.039	0,74x0,05x0,05	1,2

Aufmerkung:

Der verstellbare Ausleger nur benutzen, wenn das Einlegen von Mauerabstützungen nicht möglich ist.

